

SITZUNGSVORLAGE



Referat: Referat 01 - Zentralreferat	Datum: 23.06.2026
Referent/in: Referatsleitung	

Gremium	Termin	Zuständigkeit / Öffentlichkeitsstatus
Jugend-, Sport- und Regionalpartnerschaftsausschuss	30.06.2026	beschließend öffentlich

TOP: 14

Thema: Bayerischer Turnverband e.V.;
Zuschuss zur Förderung des Sports -
34. Bayerisches Turnfest 2027

- Anlagen**
Antrag Bayerisches Turnfest 2027
Richtlinien zur Förderung des Sport
- Beteiligte Referate**
Referat 3 - Finanzreferat
- Kosten – Finanzierung**
40.000 € bei Haushaltsstelle 0.5500.7099 im Bezirkshaushalt
- Beschlussvorschlag**

Der Antrag des Bayerischen Turnverband e.V. auf finanzielle Förderung des 34. Bayerischen Turnfests in Nürnberg im Jahr 2027 wird in die Beratung über den Bezirkshaushalt 2027 verwiesen.

Nach Nr. 3.2. der Richtlinien des Bezirks Mittelfranken zur Förderung des Sports werden Sportveranstaltungen von überörtlicher Bedeutung gefördert.

Der Bayerische Turnverband e.V. beantragt mit Schreiben vom 08.12.2025 eine Förderung in Höhe von 40.000 € für die Ausrichtung des Bayerischen Turnfests 2027 in Nürnberg. Aufgrund formaler Fehler musste der Antrag überarbeitet werden. Der finale, vollständige Antrag wurde anschließend am 25.02.2026 vorgelegt und kann zur besseren Nachvollziehbarkeit der Anlage entnommen werden.

Das Bayerische Turnfest wird alle vier Jahre ausgerichtet – zuletzt 2023 in Regensburg. Mit der Wahl Nürnbergs als Veranstaltungsort 2027 setzt der BTV die Zusammenarbeit mit einer sporterfahrenen Kommune fort.

<https://turnfest27.de>

Da die positive Behandlung dieses Antrags den ohnehin mit 165.700 € veranschlagten Bereich der Sportförderung um weitere 40.000 €, also 24 % erweitern würde, wäre dies grundsätzlich als strukturelle Verbesserung anzusehen.

In der Arbeitsgruppe Haushaltskonsolidierung zur Haushaltsplanung 2026 haben die Vertreter der Fraktionen vereinbart, Anträge mit strukturellen Verbesserungen nicht zu beschließen. Das Finanzreferat berichtet regelmäßig in den Sitzungen des Bezirksausschusses über die nach wie vor äußerst ernste Haushaltsituation und verweist deshalb auf den Beschluss des Bezirkstages vom 25.07.2024, TOP 6, Nr. 5: „Die Fachausschüsse berücksichtigen bei ihren Entscheidungen die besonderen Herausforderungen der momentanen Haushaltssituation.“ (Ja 27 Nein 0)

Aus Sicht der Verwaltung sollte der Antrag daher in die Beratung über den Bezirkshaushalt 2027 verwiesen werden.